

Jahresbericht
zum 31. Oktober 2022.
Deka-Euroland Aktien LowRisk

Ein Investmentfonds gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom
17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen (OGAW).



.Deka
Investments

Bericht des Vorstands.

31. Oktober 2022

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds Deka-Euroland Aktien LowRisk für den Zeitraum vom 1. November 2021 bis zum 31. Oktober 2022.

An den internationalen Finanzmärkten bildete bis in das erste Quartal 2022 hinein die Corona-Pandemie und ihre Auswirkungen den primären Einflussfaktor. Die von Impffortschritten und hoher Liquidität am Markt getriebene Erholung der globalen Wirtschaft sowie die starke Nachfrage an den Aktienmärkten fand im Februar mit dem Einmarsch Russlands in die Ukraine ein jähes Ende. Die als Reaktion hierauf initiierten Sanktionsmaßnahmen des Westens gegen den russischen Aggressor setzten eine Vergeltungsspirale in Gang, in deren Folge Russland u.a. einen Lieferstopp bzw. reduzierte Liefermengen von Gas an verschiedene europäische Länder veranlasste. Exorbitante Preissteigerungen bei Energie und Rohstoffen sowie wachsende Befürchtungen vor Versorgungsengpässen im bevorstehenden Winter sorgten für große Verunsicherung.

In der Geld- und Fiskalpolitik rückte im Laufe des Berichtszeitraums die dynamische Inflationsentwicklung in den Fokus, was sowohl die US-Notenbank Federal Reserve als auch die EZB zu einer scharfen Zinswende zwang. Während die Fed die Leitzinsen bis zum Stichtag in fünf Schritten um insgesamt 300 Basispunkte erhöhte, hob die Europäische Zentralbank diese seit Juli in drei Zinsschritten auf 2,0 Prozent Ende Oktober an. Zugleich wurden weitere Zinserhöhungen in den kommenden Monaten in Aussicht gestellt. Vieles wird davon abhängen, ob die bisherige geldpolitische Straffung ausreichend ist, um den Preisauftrieb entscheidend einzudämmen. An den Rentenmärkten stiegen die Renditen per saldo kräftig an. Zum Ende der Berichtsperiode rentierten 10-jährige deutsche Bundesanleihen bei plus 2,1 Prozent, laufzeitgleiche US-Treasuries lagen bei plus 4,0 Prozent.

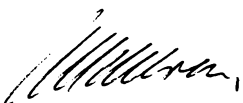
Angesichts zahlreicher Belastungsfaktoren und Unsicherheiten landete das Gros der internationalen Aktienindizes auf Jahressicht auf deutlich negativem Terrain. In China hatte zusätzlich das Null-Covid-Regime der Regierung, das u.a. die Wirtschafts-Metropole Shanghai mit mehr als 25 Millionen Einwohnern monatelang im strikten Lockdown hielt, verheerende Auswirkungen, welche auch die weltweiten Lieferketten merklich beeinträchtigte. Signifikant unter Druck geriet ebenfalls der Euro, der zuletzt unter die Parität zum US-Dollar fiel.

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige Informationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.deka.de bekannt gemacht werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informations-Angebot rund um das Thema „Investmentfonds“ sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

Deka International S.A.
Der Vorstand



Holger Hildebrandt



Eugen Lehnertz

Inhalt.

Tätigkeitsbericht	5
Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2022	7
Anhang	15
BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE	20
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	22

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen.

Jahresbericht 01.11.2021 bis 31.10.2022

Deka-Euroland Aktien LowRisk

Tätigkeitsbericht.

Das Anlageziel des Deka-Euroland Aktien LowRisk ist mittel- bis langfristiger Kapitalzuwachs durch eine positive Entwicklung der Kurse der im Fonds enthaltenen Vermögenswerte. Hierfür wird das Fondsvermögen nach dem Grundsatz der Risikostreuung in Aktien von Unternehmen mit Sitz in der Eurozone angelegt. Dem Fonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Der Investmentprozess erfolgt im Rahmen finanzmathematischer Analysen, die durch wissenschaftliche Studien fundiert sind. Als Folge orientiert sich der Investitionsprozess an definierten Faktoren, welche eine umfangreiche Risikobewertung ermöglichen. Im Fonds wird die Low-Risk-Kapitalmarktanomalie ausgenutzt. Kern dieser Anomalie ist es, dass risikoarme Aktien attraktive Renditen erwarten lassen. Im Rahmen des Investmentansatzes wird auf die Nutzung eines Referenzwertes (Index) verzichtet, da die Fondsallokation/Selektion nicht mit einem Index vergleichbar ist. Dieser Investmentfonds darf mehr als 35 Prozent des Sondervermögens in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente der Länder der Eurozone investieren. Von ihrem Basiswert abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) können dabei sowohl zu Investitions- als auch zu Absicherungszwecken eingesetzt werden.

Die Verwaltungsgesellschaft hat auf eigene Verantwortung, Kosten und Kontrolle die Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main, mit der Ausführung der täglichen Anlagepolitik des Fonds beauftragt.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten (Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852).

Deutliches Minus

An den internationalen Finanzmärkten bestimmte bis in das erste Quartal 2022 hinein die Corona-Pandemie das Marktgeschehen. Impferfolge und hohe Liquidität am Markt beförderten im Niedrigzinsumfeld die Nachfrage nach Aktien und trieben die globale Erholung der Wirtschaft an. Mit dem völkerrechtswidrigen Überfall Russlands auf die Ukraine Ende Februar wandelte sich das Bild vollständig. Explodierende Energie- und Rohstoffpreise als Folge der wechselseitigen Sanktionsmaßnahmen sorgten für massive Verunsicherung und rückläufige Kurse.

Der Aktienanteil des Fonds lag im gesamten Berichtszeitraum nahe 100 Prozent. Zum Stichtag waren 97,1 Prozent des Fondsvermögens in Wertpapieren investiert. Aktienindexfutures erhöhten den Aktieninvestitionsgrad zusätzlich um 1,1 Prozentpunkte.

Unter Branchengesichtspunkten ergaben sich u.a. Erhöhungen in den Bereichen Versicherungen und Telekommunikation, während Chemie und Immobilien im Portfolio spürbar zurückgenommen wurden. Die größte Position bildeten zuletzt die Bereiche Telekommunikation, Versicherungen und Industrie. Der Sektor Banken war weiterhin unterrepräsentiert.

Wichtige Kennzahlen

Deka-Euroland Aktien LowRisk

Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.
Anteilklasse S (A)	-12,4%	-0,9%	1,0%
Anteilklasse CF (T)	-13,0%	-1,5%	0,3%

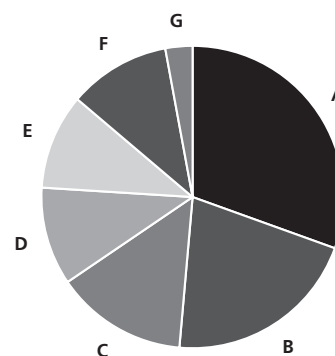
ISIN

Anteilklasse S (A)	LU0713853298
Anteilklasse CF (T)	LU0835594382

* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Fondsstruktur

Deka-Euroland Aktien LowRisk



A Frankreich	30,5%
B Deutschland	20,9%
C Niederlande	14,1%
D Spanien	10,5%
E Finnland	10,2%
F Sonstige Länder	10,9%
G Barreserve, Sonstiges	2,9%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

Deka-Euroland Aktien LowRisk

Unter Ländergesichtspunkten führten Frankreich, Deutschland und die Niederlande die Aufstellung an. Auf Einzeltitelebene favorisierte das Fondsmanagement beispielsweise Ahold Delhaize und Red Electrica, während etwa LVMH und ASML Holding keine Berücksichtigung fanden. Eine aktive Steuerung des Investitionsgrads fand nicht statt.

Im Betrachtungszeitraum verzeichnete der Fonds Deka-Euroland Aktien LowRisk in der Anteilklasse CF (T) eine Wertminderung um 13,0 Prozent, die Anteilklasse S (A) wies ein Minus von 12,4 Prozent auf. Das Fondsvolumen lag zum Stichtag bei 343,5 Mio. Euro.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten (Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852).

PAI-Berücksichtigung

Bei den Anlageentscheidungen dieses Finanzproduktes in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) berücksichtigt. PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-)Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Dazu wurden auch systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI in den Investitionsprozessen angewendet. Diese beinhalteten einen Steuerungsmechanismus, der bei schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen keine Investition in die Emittenten erlaubte, sofern dazu aussagekräftige Daten herangezogen werden konnten. Bei weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen konnten Investitionen nur begründet erfolgen. Im Ergebnis hielt der Fonds seit dem 01.09.2022 keine Anlagen in Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten von Unternehmen und Staaten mit schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen. Es wurde somit nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen investiert, die an der Herstellung oder dem Verkauf von kontroversen Waffen beteiligt waren, denen Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden oder die einen Schwellenwert bei ihrer Treibhausgasemissionsintensität oder Energieverbrauchsintensität überschritten haben.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum Deka-Euroland Aktien LowRisk

Index: 31.10.2021 = 100



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Darüber hinaus wurde seit dem 01.09.2022 auch nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten investiert, deren Treibhausgasemissionsintensität einen Schwellenwert überschritten hat. Bei Unternehmen und Staaten mit weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen erfolgte bei den zuvor genannten Indikatoren seit dem 01.06.2022 eine Investition nur in begründeten Fällen. Zudem erfolgten nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen haben und nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstoßen haben. Durch das systematische, abgestufte Vorgehen wurden die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Fonds verbunden waren, begrenzt. Die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen von Unternehmen wurden auch im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft berücksichtigt mit der Absicht auf eine Reduzierung der PAI der Emittenten im Anlageuniversum hinzuwirken. Die Ergebnisse der Mitwirkungspolitik sind im aktuellen Engagement-Bericht zu finden <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.

Deka-Euroland Aktien LowRisk

Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2022.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
Börsengehandelte Wertpapiere								333.532.510,40	97,10
Aktien								333.532.510,40	97,10
EUR								333.532.510,40	97,10
BE0974264930	AGEAS SA/NV Actions Nominatives	STK		74.276	56.019	0	EUR 35,370	2.627.142,12	0,76
NL0011794037	Ahold Delhaize N.V., Konkinkl. Aand. aan toonder	STK		457.995	90.444	21.184	EUR 28,155	12.894.849,23	3,74
FR0000120073	Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. ¹⁾	STK		53.001	7.915	19.599	EUR 132,980	7.048.072,98	2,05
DE0008404005	Allianz SE vink.Namens-Aktien	STK		28.778	20.122	0	EUR 183,580	5.283.065,24	1,54
AT0000730007	Andritz AG Inhaber-Aktien ¹⁾	STK		81.823	13.285	0	EUR 47,140	3.857.136,22	1,12
FR0010313833	Arkema S.A. Actions au Porteur	STK		13.216	10.287	23.052	EUR 80,160	1.059.394,56	0,31
NL0011872643	ASR Nederland N.V. Aandelen op naam ¹⁾	STK		94.771	26.679	0	EUR 44,670	4.233.420,57	1,23
IT0000062072	Assicurazioni Generali S.p.A. Azioni nom.	STK		142.158	0	0	EUR 15,180	2.157.958,44	0,63
FR0000120628	AXA S.A. Actions au Porteur ¹⁾	STK		145.096	102.868	0	EUR 25,085	3.639.733,16	1,06
DE0008404005	BASF SE Namens-Aktien	STK		23.586	41.288	29.283	EUR 45,595	1.075.403,67	0,31
DE0005200000	Beiersdorf AG Inhaber-Aktien	STK		35.625	19.677	0	EUR 97,220	3.463.462,50	1,01
FR0000120503	Bouygues S.A. Actions Port. ¹⁾	STK		183.163	104.865	8.455	EUR 28,950	5.302.568,85	1,54
DE000A1DAH00	Brenntag SE Namens-Aktien ¹⁾	STK		28.336	2.895	87.435	EUR 61,180	1.733.596,48	0,50
FR0006174348	Bureau Veritas SA Actions au Porteur	STK		230.473	92.231	25.545	EUR 24,840	5.724.949,32	1,67
FR0000125338	Capgemini SE Actions Port.	STK		11.332	11.332	0	EUR 167,850	1.902.076,20	0,55
FR0000120172	Carrefour S.A. Actions Port. ¹⁾	STK		268.554	32.974	0	EUR 16,115	4.327.747,71	1,26
FR001400AJ45	Cie Génle Étis Michelin SCpA Actions Nom. ¹⁾	STK		172.992	172.992	0	EUR 25,860	4.473.573,12	1,30
IE0001827041	CRH PLC Reg.Shares	STK		38.339	19.238	0	EUR 36,375	1.394.581,13	0,41
FR0000120644	Danone S.A. Actions Port. ¹⁾	STK		73.963	73.963	0	EUR 50,110	3.706.285,93	1,08
DE0005810055	Deutsche Börse AG Namens-Aktien	STK		15.664	15.664	0	EUR 164,450	2.575.944,80	0,75
DE0005552004	Deutsche Post AG Namens-Aktien	STK		97.036	0	72.132	EUR 36,025	3.495.721,90	1,02
DE0005557508	Deutsche Telekom AG Namens-Aktien ¹⁾	STK		558.575	127.427	107.730	EUR 19,218	10.734.694,35	3,13
BE0974259880	D'Ieteren Group S.A. Parts Sociales au Port. ¹⁾	STK		3.376	3.376	0	EUR 169,000	570.544,00	0,17
DE000ENAG999	E.ON SE Namens-Aktien ¹⁾	STK		451.715	0	357.302	EUR 8,394	3.791.695,71	1,10
ES0112501012	Ebro Foods S.A. Acciones Nom.	STK		179.313	0	19.748	EUR 15,640	2.804.455,32	0,82
FR0000130452	Eiffage S.A. Actions Port.	STK		50.113	50.113	0	EUR 91,380	4.579.325,94	1,33
FI0009007884	Elisa Oyj Reg.Shares Cl.A	STK		134.028	22.716	5.942	EUR 48,680	6.524.483,04	1,90
ES0130960018	Enagas S.A. Acciones Port. ¹⁾	STK		284.826	0	16.124	EUR 16,355	4.658.329,23	1,36
ES0130670112	Endesa S.A. Acciones Port.	STK		208.827	157.832	0	EUR 16,665	3.480.101,96	1,01
IT0003128367	ENEL S.p.A. Azioni nom.	STK		197.793	0	327.896	EUR 4,478	885.717,05	0,26
IT0003132476	ENI S.p.A. Azioni nom.	STK		105.532	105.532	0	EUR 13,160	1.388.801,12	0,40
DE000A0Z2Z25	freenet AG Namens-Aktien	STK		293.822	44.243	23.041	EUR 19,780	5.811.799,16	1,69
DE0006602006	GEA Group AG Inhaber-Aktien	STK		101.281	0	5.022	EUR 35,630	3.608.642,03	1,05
FR0010040865	Gecina S.A. Actions Nom.	STK		1.216	0	0	EUR 90,200	109.683,20	0,03
BE0003797140	Groupe Bruxelles Lambert SA(GBL) Act.au Porteur	STK		19.175	2.229	53.777	EUR 74,580	1.430.071,50	0,42
DE0008402215	Hannover Rück SE Namens-Aktien	STK		25.115	8.917	2.609	EUR 165,150	4.147.742,25	1,21
NL0000009165	Heineken N.V. Aandelen aan toonder	STK		24.204	24.204	0	EUR 84,100	2.035.556,40	0,59
DE0006048408	Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Stammaktien	STK		3.086	0	0	EUR 59,550	183.771,30	0,05
DE0006048432	Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien ¹⁾	STK		72.093	48.057	26.896	EUR 63,680	4.590.882,24	1,34
IT0001250932	Hera S.p.A. Azioni nom.	STK		457.980	116.821	0	EUR 2,387	1.093.198,26	0,32
ES0144580Y14	Iberdrola S.A. Acciones Port.	STK		651.830	677.969	128.987	EUR 10,155	6.619.333,65	1,93
ES0148396007	Industria de Diseño Textil SA Acciones Port.	STK		79.904	48.022	0	EUR 23,110	1.846.581,44	0,54
NL0011821202	ING Groep N.V. Aandelen op naam ¹⁾	STK		82.203	82.203	0	EUR 9,988	821.043,56	0,24
FR0010259150	Ipsen S.A. Actions au Porteur	STK		9.252	9.252	0	EUR 102,300	946.479,60	0,28
IT0005211237	Italgas S.P.A. Azioni nom.	STK		802.656	0	37.938	EUR 5,205	4.177.824,48	1,22
PJMT0AE0001	Jerónimo Martins SGPS, S.A. Acções Nominativas	STK		251.447	127.289	73.203	EUR 20,780	5.225.068,66	1,52
FI0009000202	Kesko Oyj Reg.Shares Cl.B	STK		148.723	8.952	14.405	EUR 19,330	2.874.815,59	0,84
NL0000009082	Kon. KPN N.V. Aandelen aan toonder ¹⁾	STK		2.181.795	986.307	253.571	EUR 2,814	6.139.571,13	1,79
FR0013451333	LA FRANCAISE DES JEUX Actions Port. (Prom.)	STK		53.794	32.288	0	EUR 32,630	1.755.298,22	0,51
FR0010307819	Legrand S.A. Actions au Porteur	STK		46.951	0	23.817	EUR 77,520	3.639.641,52	1,06
IE00BZ12WPP8	Linde PLC Reg.Shares ¹⁾	STK		12.127	5.449	0	EUR 302,950	3.673.874,65	1,07
FR0000120321	L'Oréal S.A. Actions Port. ¹⁾	STK		19.511	0	3.789	EUR 316,150	6.168.402,65	1,80
IT0000062957	Mediobanca - Bca Cred.Fin. SpA Azioni nom.	STK		98.023	0	0	EUR 9,152	897.106,50	0,26
DE0007100000	Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien	STK		34.411	34.411	0	EUR 58,670	2.018.893,37	0,59
DE0006599905	Merck KGaA Inhaber-Aktien	STK		54.247	19.132	6.841	EUR 163,650	8.877.521,55	2,58
DE0008430026	Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien	STK		16.676	16.676	0	EUR 269,300	4.490.846,80	1,31
ES0116870314	Naturgy Energy Group S.A. Acciones Port. ¹⁾	STK		37.477	0	172.477	EUR 25,730	964.283,21	0,28
NL0010773842	NN Group N.V. Aandelen aan toonder	STK		170.644	24.767	73.650	EUR 42,960	7.330.866,24	2,13
FI0009000681	Nokia Oyj Reg.Shares	STK		844.231	844.231	0	EUR 4,444	3.751.340,45	1,09
FI0000297767	Nordea Bank Abp Reg.Shares	STK		37.899	37.899	0	EUR 9,720	368.378,28	0,11
AT0000743059	OMV AG Inhaber-Aktien ¹⁾	STK		21.588	21.588	0	EUR 46,230	998.013,24	0,29
FR0000133308	Orange S.A. Actions Port.	STK		948.890	320.929	210.927	EUR 9,603	9.112.190,67	2,65
FI0009014377	Orion Corp. Reg.Shares Cl.B	STK		135.571	15.255	22.061	EUR 45,760	6.203.728,96	1,81

Deka-Euroland Aktien LowRisk

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
FR0000120693	Pernod Ricard S.A. Actions Port.(C.R.)		STK	56.794	2.770	3.818	EUR 178,050	10.112.171,70	2,94
FR0000130577	Publicis Groupe S.A. Actions Port.		STK	31.830	31.830	0	EUR 56,360	1.793.938,80	0,52
NL0012169213	Qiagen N.V. Aandelen op naam		STK	7.764	7.764	0	EUR 43,700	339.286,80	0,10
NL0000379121	Randstad N.V. Aandelen aan toonder		STK	99.993	10.695	0	EUR 50,280	5.027.648,04	1,46
ES0173093024	Red Electrica Corporacion S.A. Acciones Port.		STK	572.697	51.986	47.462	EUR 16,230	9.294.872,31	2,71
ES0173516115	Repsol S.A. Acciones Port.		STK	85.191	85.191	0	EUR 13,695	1.166.690,75	0,34
FI0009003305	Sampo OYJ Reg.Shares Cl.A		STK	168.493	36.962	4.423	EUR 46,590	7.850.088,87	2,29
FR0000120578	Sanofi S.A. Actions Port.		STK	134.737	19.858	23.591	EUR 86,660	11.676.308,42	3,39
DE0007164600	SAP SE Inhaber-Aktien		STK	48.168	27.083	1.966	EUR 97,050	4.674.704,40	1,36
IT0003153415	Snam S.p.A. Azioni nom.		STK	1.273.808	0	49.646	EUR 4,526	5.765.255,01	1,68
ES0178430E18	Sodexo S.A. Acciones Port. ¹⁾		STK	7.632	7.632	0	EUR 91,560	698.785,92	0,20
FR0000050809	Sopra Steria Group S.A. Actions Port.		STK	9.591	9.591	0	EUR 135,100	1.295.744,10	0,38
NL00150001Q9	Stellantis N.V. Aandelen op naam		STK	56.115	56.115	0	EUR 13,610	763.725,15	0,22
ES0178430E18	Telefónica S.A. Acciones Port. ¹⁾		STK	1.161.087	1.161.087	0	EUR 3,455	4.011.555,59	1,17
FR0000051807	Téléperformance SE Actions Port.		STK	17.291	5.703	1.327	EUR 271,500	4.694.506,50	1,37
IT0003242622	Terna Rete Elettrica Nazio.SpA Azioni nom.		STK	87.420	0	230.352	EUR 6,674	583.441,08	0,17
FR0000120271	TotalEnergies SE Actions au Porteur ¹⁾		STK	114.470	163.435	48.965	EUR 54,870	6.280.968,90	1,83
DE0005089031	United Internet AG Namens-Aktien		STK	58.323	58.323	0	EUR 19,100	1.113.969,30	0,32
FI0009005987	UPM Kymmene Corp. Reg.Shares		STK	191.121	0	87.305	EUR 34,330	6.561.183,93	1,91
FI4000074984	Valmet Oyj Reg.Shares		STK	38.910	0	45.498	EUR 23,000	894.930,00	0,26
AT0000746409	Verbund AG Inhaber-Aktien		STK	10.268	10.268	0	EUR 78,250	803.471,00	0,23
FR0000125486	VINCI S.A. Actions Port.		STK	5.718	5.718	0	EUR 93,350	533.775,30	0,16
ES0184262212	Viscofan S.A. Acciones Port.		STK	21.182	9.798	0	EUR 59,450	1.259.269,90	0,37
FR0000127771	Vivendi SE Actions Porteur		STK	488.644	133.886	0	EUR 8,264	4.038.154,02	1,18
NL0000395903	Wolters Kluwer N.V. Aandelen op naam		STK	84.026	5.614	17.241	EUR 107,000	8.990.782,00	2,62
Summe Wertpapiervermögen								EUR 333.532.510,40	97,10
Derivate									
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Aktienindex-Derivate									
Forderungen/ Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte									
DJ Euro Stoxx 50 Future (STXE) Dez. 22		XEUR	EUR	Anzahl 200				-22.750,00	-0,01
Optionsrechte**)								189.880,00	0,06
Optionsrechte auf Aktienindices									
DJ Euro Stoxx50 Index (SX5E) Put Dez. 22 3350		XEUR		Anzahl 470			EUR 40,400	189.880,00	0,06
Summe der Aktienindex-Derivate								EUR 167.130,00	0,05
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds									
Bankguthaben									
EUR-Guthaben bei									
DekaBank Deutsche Girozentrale			EUR	8.519.693,14			% 100,000	8.519.693,14	2,48
Landesbank Saar			EUR	466.070,71			% 100,000	466.070,71	0,14
Norddeutsche Landesbank -Girozentrale-			EUR	956.162,40			% 100,000	956.162,40	0,28
Summe der Bankguthaben								EUR 9.941.926,25	2,90
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds								EUR 9.941.926,25	2,90
Sonstige Vermögensgegenstände									
Dividendenansprüche			EUR	41.070,84				41.070,84	0,01
Forderungen aus Anteilschneingeschäften			EUR	29.219,36				29.219,36	0,01
Forderungen aus Wertpapier-Darlehen			EUR	7.248,01				7.248,01	0,00
Summe der sonstigen Vermögensgegenstände								EUR 77.538,21	0,02
Sonstige Verbindlichkeiten									
Verwaltungsvergütung			EUR	-204.379,69				-204.379,69	-0,06
Verbindlichkeiten aus Anteilschneingeschäften			EUR	-6.115,68				-6.115,68	0,00
Verbindlichkeiten aus Wertpapier-Darlehen			EUR	-2.391,83				-2.391,83	0,00
Kostenpauschale			EUR	-50.294,22				-50.294,22	-0,01
Sonstige Verbindlichkeiten			EUR	-1.218,28				-1.218,28	0,00
Summe der sonstigen Verbindlichkeiten								EUR -264.399,70	-0,07
Fondsvermögen								EUR 343.454.705,16	100,00
Umlaufende Anteile Klasse S (A)								STK 1.509.644,000	
Umlaufende Anteile Klasse CF (A)								STK 406.119,000	
Anteilwert Klasse S (A)								EUR 181,56	
Anteilwert Klasse CF (A)								EUR 170,78	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									97,10
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									0,05

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

***) Bei Future-Styled Optionsrechten erfolgt die Prämienverrechnung durch tägliche Ausgleichszahlungen (Variation Margin); bei Stock-Styled Optionsrechten erfolgt die Prämienverrechnung bei Geschäftsabschluss. Stock-Styled Optionsrechte fließen mit ihrem Kurswert in das Sondervermögen ein, Future-Styled Optionsrechte mit ihrem unrealisierten Ergebnis.

¹⁾ Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen übertragen (siehe Aufstellung).

Deka-Euroland Aktien LowRisk

Zusätzliche Angaben zu den Derivaten^{***)}

Instrumentenart	Kontrahent	Counterparty Exposure in EUR
Aktienindex-Terminkontrakte	Eurex Deutschland	-22.750,00
Optionsrechte auf Aktienindices	Eurex Deutschland	189.880,00

***) Zu diesen Geschäften wurden keine Sicherheiten hinterlegt

Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Nominal in Währung	Wertpapier-Darlehen in EUR		gesamt
		befristet	unbefristet	
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port.	STK 53.001		7.048.072,98	
Andritz AG Inhaber-Aktien	STK 34.274		1.615.676,36	
ASR Nederland N.V. Aandelen op naam	STK 5.000		223.350,00	
AXA S.A. Actions au Porteur	STK 123.447		3.096.668,00	
Bouygues S.A. Actions Port.	STK 183.163		5.302.568,85	
Brenntag SE Namens-Aktien	STK 4.000		244.720,00	
Carrefour S.A. Actions Port.	STK 201.520		3.247.494,80	
Cie Génle Ét Michelin SCpA Actions Nom.	STK 592		15.309,12	
Danone S.A. Actions Port.	STK 14.300		716.573,00	
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien	STK 332.146		6.383.181,83	
D'leteren Group S.A. Parts Sociales au Port.	STK 3.376		570.544,00	
E.ON SE Namens-Aktien	STK 396.130		3.325.115,22	
Enagas S.A. Acciones Port.	STK 20.000		327.100,00	
Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien	STK 40.928		2.606.295,04	
ING Groep N.V. Aandelen op naam	STK 82.203		821.043,56	
Kon. KPN N.V. Aandelen aan toonder	STK 2.019.545		5.682.999,63	
Linde PLC Reg.Shares	STK 12.127		3.673.874,65	
L'Oréal S.A. Actions Port.	STK 19.511		6.168.402,65	
Naturgy Energy Group S.A. Acciones Port.	STK 20.000		514.600,00	
OMV AG Inhaber-Aktien	STK 20.830		962.970,90	
Sodexo S.A. Actions Port.	STK 7.632		698.785,92	
Telefónica S.A. Acciones Port.	STK 574.980		1.986.555,90	
TotalEnergies SE Actions au Porteur	STK 114.470		6.280.968,90	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen:			61.512.871,31	61.512.871,31

Kontrahenten bei Wertpapier-Darlehen:

DekaBank Deutsche Girozentrale 61.512.871,31 EUR

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen empfangenen Sicherheiten:

Renten und rentenähnliche Wertpapiere 69.713.708,91 EUR

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

In-/ ausländische Aktien und Derivate per: 31.10.2022

Alle anderen Vermögenswerte per: 31.10.2022

Marktschlüssel

Terminbörsen

XEUR Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)

Aus den zum Stichtag noch laufenden, nachfolgend aufgeführten Geschäften ergeben sich zum 31.10.2022 folgende Verpflichtungen aus Derivaten:

Finanztermingeschäfte - gekaufte Terminkontrakte auf Indices	EUR	7.234.000,00
--	-----	--------------

Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Verwendete Vermögensgegenstände

Wertpapier-Darlehen	Marktwert in EUR	in % des Fondsvermögens
	61.512.871,31	17,91

10 größte Gegenparteien

Wertpapier-Darlehen	Bruttovolumen offene Geschäfte in EUR	Sitzstaat
DekaBank Deutsche Girozentrale	61.512.871,31	Deutschland

Deka-Euroland Aktien LowRisk

Art(en) von Abwicklung/Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, CCP)

Die Abwicklung von Wertpapierfinanzierungsgeschäften erfolgt über einen zentralen Kontrahenten (Organisiertes Wertpapier-Darlehenssystem), per bilateralem Geschäft (Principal-Geschäfte) oder trilateral (Agency-Geschäfte). Total Return Swaps werden als bilaterales OTC-Geschäft abgeschlossen.

Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

Wertpapier-Darlehen	absolute Beträge in EUR
unbefristet	61.512.871,31

Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten für bilaterale Geschäfte

Die Sicherheit, die der Fonds erhält, kann in liquiden Mitteln (u.a. Bargeld und Bankguthaben) oder durch die Übertragung oder Verpfändung von Schuldverschreibungen, insbesondere Staatsanleihen, geleistet werden. Schuldverschreibungen, die als Sicherheit begeben werden, müssen ein Mindestrating von BBB- aufweisen. Gibt es kein Anleiherating, so ist das Emittentenrating zu nutzen. Die Sicherheit kann auch in Aktien bestehen. Die Aktien, die als Sicherheit begeben werden, müssen in einem wichtigen Index enthalten sein. Von den Sicherheiten werden Wertabschläge (Haircuts) abgezogen, die je nach Art der Wertpapiere, der Bonität der Emittenten sowie ggf. nach Restlaufzeit variieren. Die Haircuts fallen für die aufgeführten Wertpapierkategorien wie folgt aus:

- Bankguthaben 0%
- Aktien 5% - 40%
- Renten 0,5% - 30%

Darüber hinaus kann für Sicherheiten in einer anderen Währung als der Fondswährung ein zusätzlicher Wertabschlag von bis zu 10%-Punkten angewandt werden. In besonderen Marktsituationen (z.B. Marktturbulenzen) kann die Verwaltungsgesellschaft von den genannten Werten abweichen.

Art(en) und Qualität(en) der über organisierte Wertpapier-Darlehenssysteme erhaltenen Sicherheiten

Die Sicherheiten, die der Fonds erhält, können in Form von Aktien- und Rentenpapieren geleistet werden. Die Qualität der dem Sondervermögen gestellten Sicherheiten für Wertpapierleihegeschäfte wird von Clearstream Banking AG (Frankfurt) gewährleistet und überwacht. Bei Aktien wird als Qualitätsmerkmal die Zugehörigkeit zu einem wichtigen EU-Aktienindex (z.B. DAX 30, Dow Jones Euro STOXX 50 Index etc.) angesehen. Rentenpapiere müssen entweder Bestandteil des GC Pooling ECB Basket oder des GC Pooling ECB EXTended Basket sein. Weitere Informationen bezüglich dieser Rentenbaskets können unter www.eurexrepo.com entnommen werden.

Von den dem Sondervermögen gestellten Sicherheiten werden Wertabschläge (Haircuts) abgezogen, die je nach Art der Wertpapiere, der Bonität der Emittenten, sowie ggf. nach der Restlaufzeit variieren. Bei Aktien wird ein Wertabschlag in Höhe von 10% abgezogen; bei Rentenpapieren wird ein Wertabschlag anhand der von der EZB veröffentlichten Liste bezüglich zulässiger Vermögenswerte (Eligible Asset Database) vorgenommen. Einzelheiten zu der EAD-Liste finden Sie unter <https://www.ecb.europa.eu/paym/coll/assets/html/list-MID.en.html>.

Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten

Wertpapier-Darlehen

EUR
GBP
USD

Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

Wertpapier-Darlehen	Bruttovolumen offene Geschäfte in EUR
unbefristet	69.713.708,91

Ertrags- und Kostenanteile

Wertpapier-Darlehen	absolute Beträge in EUR	in % der Bruttoerträge des Fonds
Ertragsanteil des Fonds	40.995,54	100,00
Kostenanteil des Fonds	13.528,50	33,00
Ertragsanteil der KVG	13.528,50	33,00

Als Bruttoertrag wird mit dem auf Fondsebene verbuchten Ertrag aus Leihegeschäften gerechnet.

Der Ertragsanteil der KVG entspricht maximal dem Kostenanteil des Fonds. Der Kostenanteil der KVG ist auf Ebene des Sondervermögens im Einzelnen nicht bestimmbar.

Geschäftsbedingt gibt es bei Principalgeschäften keine expliziten Kosten durch Dritte. Sofern diese Geschäfte getätigt werden, sind Ertrags- und Kostenanteile Dritter über die in den Wertpapierleihebesätzen enthaltenen Margen abgedeckt und damit bereits im Ertragsanteil des Fonds berücksichtigt. Bei Agencygeschäften werden Erträge und Kosten Dritter über eine Gebührenaufteilung (Fee split) definiert. Hier beträgt der Ertragsanteil des Agenten zwischen 20% und 35% vom Bruttoleihesatz. Kosten Dritter als Agent der KVG werden nicht auf Ebene des Sondervermögens offengelegt.

Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)

Eine Wiederanlage von Barsicherheiten liegt nicht vor.

Verliehene Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

18,44% (EUR der gesamten Wertpapierleihe im Verhältnis zur "Summe Wertpapiervermögen - exklusive Geldmarktfonds")

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Wertpapier-Darlehen	absolutes Volumen der empfangenen Sicherheiten in EUR
Bank of Montreal	8.064.351,71
Hessen, Land	7.302.908,22
Citigroup Inc.	5.712.418,25
NRW.BANK	5.587.801,65
Deutsche Pfandbriefbank AG	5.428.142,25
Deutsche Telekom International Finance B.V.	5.409.303,26
National Australia Bank Ltd. [New York Branch]	4.256.154,70
McDonald's Corp.	4.159.072,58
Nordrhein-Westfalen, Land	3.783.178,75
Kreditanstalt für Wiederaufbau	3.496.507,28

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Eine Wiederanlage von Sicherheiten liegt nicht vor.

Deka-Euroland Aktien LowRisk

Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/Kontoführer	2
Clearstream Banking Frankfurt	29.858.960,36 EUR
J.P.Morgan AG Frankfurt	39.854.748,54 EUR

Eine Zuordnung der Kontrahenten zu den erhaltenen Sicherheiten ist auf Geschäftsartenebenen durch die Globalbesicherung im Einzelnen bei Total Return Swaps nicht möglich. Der ausgewiesene Wert enthält daher ausdrücklich keine Total Return Swaps, diese sind innerhalb der Globalbesicherung jedoch ausreichend besichert.

Verwahrart begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

gesonderte Konten / Depots	0,00
Sammelkonten / Depots	0,00
andere Konten / Depots	0,00
Verwahrart bestimmt Empfänger	0,00

Da eine Zuordnung begebener Sicherheiten bei Total Return Swaps auf Geschäftsartenebene durch die Globalbesicherung im Einzelnen nicht möglich ist, erfolgt der %-Ausweis für die Verwahrarten ohne deren Berücksichtigung.

Die Summenangabe der Sicherheiten nach Instrumentenart, Restlaufzeit, Sicherheitenaussteller und Verwahrer kann rundungsbedingt von der Summe der angegebenen Einzelwerte abweichen.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
EUR				
IT0001233417	A2A S.p.A. Azioni nom.	STK	0	2.080.446
NL0013267909	Akzo Nobel N.V. Aandelen aan toonder	STK	0	86.834
FR0004125920	Amundi S.A. Actions au Porteur	STK	0	34.926
BE0003593044	Cofinimmo S.A. Actions Porteur	STK	0	27.823
FR0000125007	Compagnie de Saint-Gobain S.A. Actions au Porteur	STK	9.823	9.823
DE0006062144	Covestro AG Inhaber-Aktien	STK	0	53.166
BE0974256852	Établissements Fr. Colruyt SA	STK	0	122.651
FR0014008VX5	EuroAPI SAS Actions Nom.	STK	6.144	6.144
DE000EVNK013	Evonik Industries AG Namens-Aktien	STK	0	278.082
IT0000072170	Fincobank Banca Fineco S.p.A. Azioni nom.	STK	0	91.917
FI0009007132	Fortum Oyj Reg.Shares	STK	0	299.521
DE000A3E5D64	FUCHS PETROLUB SE Namens-Vorzugsakt.	STK	0	34.483
LU0775917882	Grand City Properties S.A. Actions au Porteur	STK	0	31.788
DE0006047004	HeidelbergCement AG Inhaber-Aktien	STK	0	10.961
FI0009000459	Huhtamäki Oyj Reg.Shares	STK	0	21.479
IT0003027817	Iren S.p.A. Azioni nom.	STK	0	63.981
BE0003565737	KBC Groep N.V. Parts Sociales au Port.	STK	0	14.104
FI4000312251	Kojamo Oyj Reg.Shares	STK	29.425	58.906
FI0009013403	KONE Oyj Reg.Shares Cl.B	STK	0	62.978
NL0000009827	Koninklijke DSM N.V. Aandelen aan toonder	STK	259	52.317
DE000LEG1110	LEG Immobilien SE Namens-Aktien	STK	3.673	88.025
FI0009005318	Nokian Renkaat Oyj Reg.Shares	STK	0	72.399
BE0003810273	Proximus S.A. Actions au Porteur	STK	185.869	286.911
IT0003828271	Recordati Ind.Chim.Farm. SpA Azioni nom.	STK	0	58.508
FR0000121972	Schneider Electric SE Actions Port.	STK	0	42.871
DE000SHL1006	Siemens Healthineers AG Namens-Aktien	STK	0	23.405
IE00B1RR8406	Smurfit Kappa Group PLC Reg.Shares	STK	0	57.092
DE0008303504	TAG Immobilien AG Inhaber-Aktien	STK	42.460	315.571
BE0003826436	Telenet Group Holding N.V. Actions Nom.	STK	0	5.610
DE000UNSE018	Uniper SE Namens-Aktien	STK	0	14.770
NL0015000Y2	Universal Music Group N.V. Aandelen op naam	STK	0	303.318
AT0000831706	Wienerberger AG Inhaber-Aktien	STK	0	21.206
Andere Wertpapiere				
EUR				
ES0644580906	Iberdrola S.A. Anrechte	STK	417.368	417.368
ES06784309G2	Telefónica S.A. Anrechte	STK	703.521	703.521
Nichtnotierte Wertpapiere				
Aktien				
EUR				
FR0000121261	Cie Génle Étis Michelin SCpA Actions Nom.	STK	3.227	63.823
Andere Wertpapiere				
EUR				
DE000A31C3C0	TAG Immobilien AG Inhaber-Bezugsrechte	STK	100.459	100.459

Deka-Euroland Aktien LowRisk

Entwicklung des Fondsvermögens

Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		EUR
Mittelzuflüsse	99.240.356,13	424.247.561,28
Mittelrückflüsse	-114.388.308,04	
Mittelzuflüsse /-rückflüsse (netto)		-15.147.951,91
Ertragsausschüttung		-13.211.524,10
Ertragsausgleich		101.095,71
Ordentlicher Ertragsüberschuss		8.767.948,25
Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)*		-13.818.695,64
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses*)		-47.483.728,43
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		343.454.705,16

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

Anzahl des Anteilumlaufs der Klasse S (A) am Beginn des Geschäftsjahres	1.638.666,000
Anzahl der ausgegebenen Anteile der Klasse S (A)	423.772,000
Anzahl der zurückgezahlten Anteile der Klasse S (A)	552.794,000
Anzahl des Anteilumlaufs der Klasse S (A) am Ende des Geschäftsjahres	1.509.644,000

Anzahl des Anteilumlaufs der Klasse CF (A) am Beginn des Geschäftsjahres	365.550,000
Anzahl der ausgegebenen Anteile der Klasse CF (A)	81.596,000
Anzahl der zurückgezahlten Anteile der Klasse CF (A)	41.027,000
Anzahl des Anteilumlaufs der Klasse CF (A) am Ende des Geschäftsjahres	406.119,000

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich Anteilklasse S (A)

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende	Anteilwert	Anteilumlauf
	des Geschäftsjahres		
	EUR	EUR	Stück
2019	662.453.362,68	199,42	3.321.944,000
2020	454.195.597,41	175,35	2.590.207,000
2021	350.633.447,78	213,97	1.638.666,000
2022	274.096.375,60	181,56	1.509.644,000

Vergangenheitsbezogene Werte gewähren keine Rückschlüsse für die Zukunft.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich Anteilklasse CF (A)

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende	Anteilwert	Anteilumlauf
	des Geschäftsjahres		
	EUR	EUR	Stück
2019	43.361.843,70	184,88	234.538,000
2020	53.022.174,03	165,06	321.230,000
2021	73.614.113,50	201,38	365.550,000
2022	69.358.329,56	170,78	406.119,000

Vergangenheitsbezogene Werte gewähren keine Rückschlüsse für die Zukunft.

Deka-Euroland Aktien LowRisk

Ertrags- und Aufwandsrechnung

für den Zeitraum vom 01.11.2021 bis 31.10.2022 (inkl. Ertragsausgleich)

	EUR
Erträge	
Dividenden	12.676.871,39
Zinsen aus Liquiditätsanlagen	-75.090,12
davon aus negativen Einlagezinsen	-77.442,89
davon aus positiven Einlagezinsen	2.352,77
Erträge aus Wertpapierleihe	40.995,54
Sonstige Erträge***)	94.121,45
Ordentlicher Ertragsausgleich	-470.797,68
Erträge insgesamt	12.266.100,58
Aufwendungen	
Verwaltungsvergütung	2.846.771,52
Taxe d'Abonnement	67.439,46
Zinsen aus Kreditaufnahmen	0,03
Aufwendungen aus Wertpapierleihe	13.528,50
Kostenpauschale***)	707.424,77
Sonstige Aufwendungen****)	14.365,53
davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	14.365,53
Ordentlicher Aufwandsausgleich	-151.377,48
Aufwendungen insgesamt	3.498.152,33
Ordentlicher Ertragsüberschuss	8.767.948,25
Netto realisiertes Ergebnis*)	-14.037.020,13
Außerordentlicher Ertragsausgleich	218.324,49
Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)	-13.818.695,64
Aufwandsüberschuss	-5.050.747,39
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses*)	-47.483.728,43
Ergebnis des Geschäftsjahres	-52.534.475,82

Gemäß Art. 15 Grundreglement in Verbindung mit Art. 7 Sonderreglement beträgt die Ausschüttung für die Anteilklasse S (A) EUR 4,54 je Anteil und für die Anteilklasse CF (A) EUR 3,00 je Anteil. Die Ausschüttungen werden per 16. Dezember 2022 mit Beschlussfassung vom 6. Dezember 2022 vorgenommen.

Die vorgenannten Aufwendungen der Anteilklasse S (A) betragen bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote/ laufende Kosten (Ongoing Charges)) 0,80%.

Die vorgenannten Aufwendungen der Anteilklasse CF (A) betragen bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote/ laufende Kosten (Ongoing Charges)) 1,49%.

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt: 300.074,84 EUR
- davon aus EMIR-Kosten: 0,00 EUR

Die Ausgabe von Anteilen beider Anteilklassen erfolgt zum Anteilwert zuzüglich eines Ausgabeaufschlages.

*) Ergebnis-Zusammensetzung:
Netto realisiertes Ergebnis aus: Wertpapier-, Devisen- und Finanztermingeschäften
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses aus: Wertpapier-, Finanztermin- und Optionsgeschäften

**) Für das Sondervermögen ist gemäß den Vertragsbedingungen eine an die Verwaltungsgesellschaft abzuführende Kostenpauschale von 0,18 % p.a. vereinbart. Davon entfallen bis zu 0,10 % p.a. auf die Verwahrstelle und bis zu 0,10 % p.a. auf Dritte (Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten sowie Sonstige).

***) In dieser Position enthalten sind im Wesentlichen Erträge aus REITs.

****) In dieser Position enthalten sind ausschließlich Researchkosten.

Deka-Euroland Aktien LowRisk

Relativer VaR

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Verwaltungsgesellschaft den **relativen Value at Risk-Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an. Die Limitauslastung berechnet sich als Verhältnis des VaR des Fonds zum VaR eines Referenzportfolios.

Zusammensetzung des Referenzportfolios:

100% EURO STOXX® NR in EUR

Maximalgrenze: 200,00%

Limitauslastung für das Marktrisiko

minimale Auslastung:	64,73%
maximale Auslastung:	136,48%
durchschnittliche Auslastung:	73,13%

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.11.2021 bis 31.10.2022 anhand des parametrischen Ansatzes berechnet. Der VaR wird mit einem Konfidenzintervall von 99%, einer Haltedauer von 20 Tagen sowie einer Zeitreihe von einem Jahr berechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft berechnet die Hebelwirkung in Übereinstimmung mit der Pressemitteilung 12/29 der CSSF v. 31.07.2012 sowohl nach dem Ansatz der Summe der Nominalen („Bruttomethode“) als auch auf Grundlage des Commitment-Ansatzes („Nettomethode“). Anteilhaber sollten beachten, dass Derivate für verschiedene Zwecke eingesetzt werden können, insbesondere für Absicherungs- und Investmentzwecke. Die Berechnung der Hebelwirkung nach der Bruttomethode unterscheidet nicht zwischen den unterschiedlichen Zielsetzungen des Derivateinsatzes und liefert daher keine Indikation über den Risikogehalt des Fonds. Eine Indikation des Risikogehaltes des Fonds wird dagegen durch die Nettomethode gegeben, da sie auch den Einsatz von Derivaten zu Absicherungszwecken angemessen berücksichtigt.

Hebelwirkung im Geschäftsjahr

(Nettomethode)	(Bruttomethode)
0,0	0,0

Anhang.

Angaben zu Bewertungsverfahren

Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen

Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzvolumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate / Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Renten, rentenähnlichen Genussscheinen und Zertifikaten, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind, wird grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt. Renten, rentenähnliche Genussscheine und Zertifikate, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit marktnahen Kursstellungen (in der Regel Brokerquotes, alternativ mit sonstigen Preisquellen) bewertet, welche auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden. Die Bewertung von Schuldscheindarlehen erfolgt in der Regel mit Modellbewertungen, die von externen Dienstleistern bezogen und auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden.

Investmentanteile

Investmentanteile werden zum letzten von der Investmentgesellschaft festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Börsenkurs bewertet.

Derivate

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit Verkehrswerten bewertet, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.

Bankguthaben

Bankguthaben wird zum Nennwert bewertet.

Sonstiges

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält aus dem Fondsvermögen für die Tätigkeit als Verwaltungsgesellschaft in Bezug auf die Hauptverwaltung und die Anlagenverwaltung ein Entgelt („Verwaltungsvergütung“), das anteilig monatlich nachträglich auf das durchschnittliche Netto-Fondsvermögen während des betreffenden Monats zu berechnen und auszuzahlen ist.

Die Verwaltungsgesellschaft kann dem Fondsvermögen bis zur Höhe von jährlich 0,10% des durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens die an Dritte gezahlten Vergütungen und Entgelte belasten für

- die Verwaltung von Sicherheiten für Derivate-Geschäfte (sog. Collateral-Management), sowie
- Leistungen im Rahmen der Erfüllung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 (europäische Marktinfrastrukturverordnung – sog. EMIR), unter anderem für das zentrale Clearing von OTC-Derivaten und Meldungen an Transaktionsregister einschließlich Kosten für Rechtsträger-Kennungen.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält aus dem Fondsvermögen eine jährliche Kostenpauschale, die anteilig auf das durchschnittliche Netto-Fondsvermögen des betreffenden Monats zu berechnen und zum betreffenden Monatsende ausbezahlen ist. Für die Berechnung werden die Tageswerte zugrunde gelegt. Die Kostenpauschale umfasst die folgenden Vergütungen und Kosten, die dem Fonds nicht separat belastet werden:

- Vergütung der Verwahrstelle;
- Kosten von Artikel 17 Absatz 1 Buchstabe b) bis i) des Grundreglements;
- Kosten, die im Zusammenhang mit der Verwendung eines Vergleichsmaßstabes entstehen können;
- Kosten und Auslagen, die der Verwahrstelle aufgrund einer zulässigen und marktüblichen Beauftragung Dritter gemäß Artikel 4 Absatz 3 des Grundreglements mit der Verwahrung von Vermögenswerten des Fonds entstehen.

Die Verwahrstelle erhält aus dem Fondsvermögen:

- eine bankübliche Bearbeitungsgebühr für Geschäfte für Rechnung des Fonds.

Die Steuer auf das Fondsvermögen („Taxe d’abonnement“, derzeit 0,05% p.a. bei der Anteilklasse CF (A) und 0,01% p.a. bei der Anteilklasse S (A)) ist vierteljährlich nachträglich auf das Fondsvermögen (soweit es nicht in Luxemburger Investmentfonds, die der „Taxe d’abonnement“ unterliegen, angelegt ist) zu berechnen und ausbezahlen.

Die Verwaltungsgesellschaft kann dem Fondsvermögen die Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte in Bezug auf ein oder mehrere Finanzinstrumente oder sonstige Vermögenswerte oder in Bezug auf die Emittenten oder potenziellen Emittenten von Finanzinstrumenten oder in engem Zusammenhang mit einer bestimmten Branche oder einen bestimmten Markt bis zu einer Höhe von 0,10% p.a. des jährlichen durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens, der aus den Tageswerten errechnet wird, belasten.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von Wertpapierdarlehensgeschäften, Wertpapierpensionsgeschäften und diesen vergleichbaren zulässigen Geschäften für Rechnung des Fonds eine pauschale Vergütung in Höhe von bis zu 33 Prozent der Erträge aus diesen Geschäften.

Die Ertragsverwendung sowie weitere Modalitäten entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Tabelle.

Deka-Euroland Aktien LowRisk			
	Verwaltungsvergütung	Kostenpauschale	Ertragsverwendung
Anteilklasse S (A)	bis zu 1,50% p.a., derzeit 0,60% p.a.	bis zu 0,28% p.a., derzeit 0,18% p.a.	Ausschüttung
Anteilklasse CF (A)	bis zu 1,50% p.a., derzeit 1,25% p.a.	bis zu 0,28% p.a., derzeit 0,18% p.a.	Ausschüttung

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka International S.A. unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung“ (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

Vergütungskomponenten

Das Vergütungssystem der Deka International S.A. umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.

Für die Mitarbeiter und den Vorstand der Deka International S.A. findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.

Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlageerfolgsprämien, werden bei der Deka International S.A. nicht gewährt.

Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka International S.A. - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 5a KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.

Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Deka International S.A. bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeiters werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt. Für Mitarbeiter im Unternehmenserfolgsmodell wird zur Bemessung der variablen Vergütung ausschließlich der Unterneh-

menserfolg der Deka-Gruppe (ohne individuelle Zielvorgaben) herangezogen.

Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch den Vorstand. Die Vergütung des Vorstands wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern

Die variable Vergütung des Vorstands der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitern, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitern (zusammen als **„risikorelevante Mitarbeiter“**) unterliegt folgenden Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeiter ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für den Vorstand der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitern unterhalb der Vorstandsebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.
- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
- Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 100 TEUR

nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2021 fand im

Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka International S.A. war im Geschäftsjahr 2021 angemessen ausgestaltet. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka International S.A.* gezahlten	
Mitarbeitervergütung	1.715.311,36 EUR
davon feste Vergütung	1.508.936,81 EUR
davon variable Vergütung	206.374,55 EUR
Zahl der Mitarbeiter der KVG	22
Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka International S.A.* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen**	< 500.000,00 EUR
davon Vorstand	< 500.000,00 EUR
davon weitere Risktaker	0 EUR
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	0 EUR
davon Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Vorstand und Risktaker	0 EUR
* Mitarbeiterwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt	
** weitere Risktaker: alle sonstigen Risktaker, die nicht Vorstand oder Risktaker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen, die als Risktaker identifiziert wurden oder sich auf derselben Einkommensstufe wie Risktaker oder Vorstand befinden	

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Das Auslagerungsunternehmen (Deka Investment GmbH) hat folgende Informationen veröffentlicht:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten	
Mitarbeitervergütung	52.919.423,38 EUR
davon feste Vergütung	43.285.414,31 EUR
davon variable Vergütung	9.634.009,07 EUR
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	455

Deka-Euroland Aktien LowRisk

Luxemburg, den 10. Februar 2023
Deka International S.A.
Der Vorstand

BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE.

An die Anteilhaber des
Deka-Euroland Aktien LowRisk

BERICHT DES „REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE“

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des Deka-Euroland Aktien LowRisk („der Fonds“), bestehend aus der Vermögensaufstellung, der Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Vermögenswerte zum 31. Oktober 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie dem Anhang, mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Deka-Euroland Aktien LowRisk zum 31. Oktober 2022 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäss dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns

erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Jahresabschlussstellungsprozesses.

Verantwortung des „réviseur d’entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems

des Fonds abzugeben.

- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Anhangangaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Anhangangaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschliesslich der Anhangangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschliesslich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 14. Februar 2023

KPMG Audit S.à r.l.

Cabinet de révision agréé
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Valeria Merkel

Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

Verwaltungsgesellschaft

Deka International S.A.
6, rue Lou Hemmer
1748 Luxembourg-Findel,
Luxemburg

Eigenmittel zum 31. Dezember 2021

gezeichnet und eingezahlt	EUR 10,4 Mio.
haftend	EUR 77,5 Mio.

Vorstand

Holger Hildebrandt
Direktor der Deka International S.A., Luxemburg

Eugen Lehnertz
Direktor der Deka International S.A., Luxemburg

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Thomas Schneider
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Investment GmbH,
Frankfurt am Main
und der
Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main;
Mitglied des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Stellvertretender Vorsitzender

Holger Knüppe
Leiter Beteiligungen der DekaBank Deutsche Girozentrale,
Frankfurt am Main

Unabhängiges Mitglied

Marie-Anne van den Berg, Luxemburg

Verwahr- und Zahlstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale,
Frankfurt am Main, Niederlassung Luxemburg
6, rue Lou Hemmer
1748 Luxembourg-Findel,
Luxemburg

Cabinet de révision agréé für den Fonds und die Verwaltungsgesellschaft

KPMG Audit S.à r.l.
39, avenue John F. Kennedy
1855 Luxembourg,
Luxemburg

Zahl- und Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main
Deutschland

Stand: 31. Oktober 2022

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf. Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.



Deka International S.A.

6, rue Lou Hemmer
1748 Luxembourg-Findel,
Postfach 5 45
2015 Luxembourg
Luxemburg

Telefon: (+3 52) 34 09 - 27 39
Telefax: (+3 52) 34 09 - 22 90
www.deka.lu

 **Finanzgruppe**